

## VORZUGSSTROMRELAIS



- Sie überwachen die Stromstärke und schalten den Kontakt 1,2 bei einer Sprungüberschreitung des fest eingestellten Stromwertes
- Sie ermöglichen die Versorgung eines Stromkreises zu unterbrechen, wenn der Strom des anderen Stromkreises den eingestellten Stromwert sprunghaft erreicht (Vorrangschaltung)
- Sie sind am häufigsten in Vertriebssystemen zu finden, bei denen der gleichzeitige Betrieb von mehreren Geräten nicht möglich ist, da die Gefahr einer Überschreitung der zulässigen Leistungsaufnahme besteht.
- Sie können zum Beispiel Direktheizungen und Speicheröfen vom Netz trennen, wenn der Durchlauferhitzer eingeschaltet wird und ermöglichen damit den Hauptschalter und die Leiter an kleinere Leistungen anzupassen.
- Sie ermöglichen die Anzahl der Verbraucher in vorhandenen Installationen zu erhöhen
- In Kreisen mit elektronischer Regelung (z.B. Thyristor-Regelung) dürfen sie nicht direkt, sondern mit einem Zeitrelais mit verzögerter Funktion verwendet werden – siehe Technische Information
- Max. Stromfluss durch die Spule: abhängig vom Design (15 A, 28 A, 63 A)
- Max. Strom Hauptkontakte: 16 A

Arbeitsstrom $I_n$	Kontakt-schaltung <sup>1)</sup>	Typ	Bestell-nummer	Anzahl der Module	Gewicht [kg]	Verpackung [St.]
5 ÷ 15 A	01	<b>RLP-15-01</b>	35548	1	0,115	1
	10	<b>RLP-15-10</b>	35549	1	0,115	1
10 ÷ 28 A	01	<b>RLP-28-01</b>	35550	1	0,115	1
	10	<b>RLP-28-10</b>	35551	1	0,115	1
26 ÷ 63 A	01	<b>RLP-63-01</b>	35552	1	0,115	1
	10	<b>RLP-63-10</b>	35553	1	0,115	1

<sup>1)</sup> Jede Ziffer gibt schrittweise die Zahl der Schließer und Öffner an

### Parameter

Typ	RLP-..	
Zertifizierungszeichen		
<b>Kontakt (Klemme 1,2)</b>		
Schaltung <sup>1)</sup>	10, 01	
Bemessungsspannung/Bemessungsstrom AC-1	$U_e/I_n$	250 V a.c. / 16 A
Elektrische Lebensdauer	75 000 Schaltzahl	
Schalzhäufigkeit	max. 1200 Schaltzahl/h	
Anschluss	0,75 ÷ 2,5 mm <sup>2</sup>	
Anzugsmoment	0,8 Nm	
<b>Stromspule (Klemme A1, A2)</b>		
Arbeitsstrombereich	$I_n$	5 ÷ 15 A, 10 ÷ 28 A, 26 ÷ 63 A
Strom, der die sichere Schaltung gewährleistet $I_n$ <sup>2)</sup>	Bereich 5 ÷ 15	≥ 5 A
	Bereich 10 ÷ 28	≥ 10 A
	Bereich 26 ÷ 63	≥ 26 A
Strom, der die Schaltung nicht gewährleistet $I_n$ <sup>2)</sup>	Bereich 5 ÷ 15	≤ 2 A
	Bereich 10 ÷ 28	≤ 6 A
	Bereich 26 ÷ 63	≤ 16 A
Anschluss - Klemme A1, A2	0,75 ÷ 16 mm <sup>2</sup>	
Anzugsmoment	2 Nm	
Verlustleistung	3 W	
<b>Sonstige Angaben</b>		
Isolationsspannung	$U_i$	400 V a.c.
Befestigung auf Leiste DIN EN 60715 - Typ	TH 35	
Schutzart	IP20	
Umgebungstemperatur	-20 ÷ 50 °C	
Seismische Beständigkeit	3 g / 8 ÷ 50 Hz	
Arbeitslage	beliebig	

<sup>1)</sup> Jede Ziffer gibt schrittweise die Zahl der Schließer und Öffner an

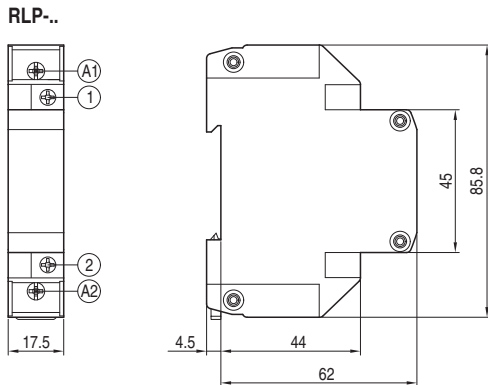
<sup>2)</sup> Nur für den Sprungstromanstieg

### Auswahl RLP gemäß der Leistung des prioritäts-geschalteten Verbrauchers

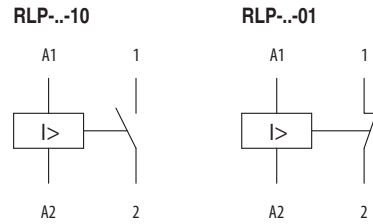
Verbraucher Spannung	Leistung	Typ RLP-..
		1,2 ÷ 3,4 W 2,3 ÷ 6,4 W 6 ÷ 14,5 W 3,4 ÷ 10 W
400 V a.c.	6,9 ÷ 19,3 W 18 ÷ 43,5 W	<b>RLP-28-..</b> <b>RLP-63-..</b>

## VORZUGSSTROMRELAIS

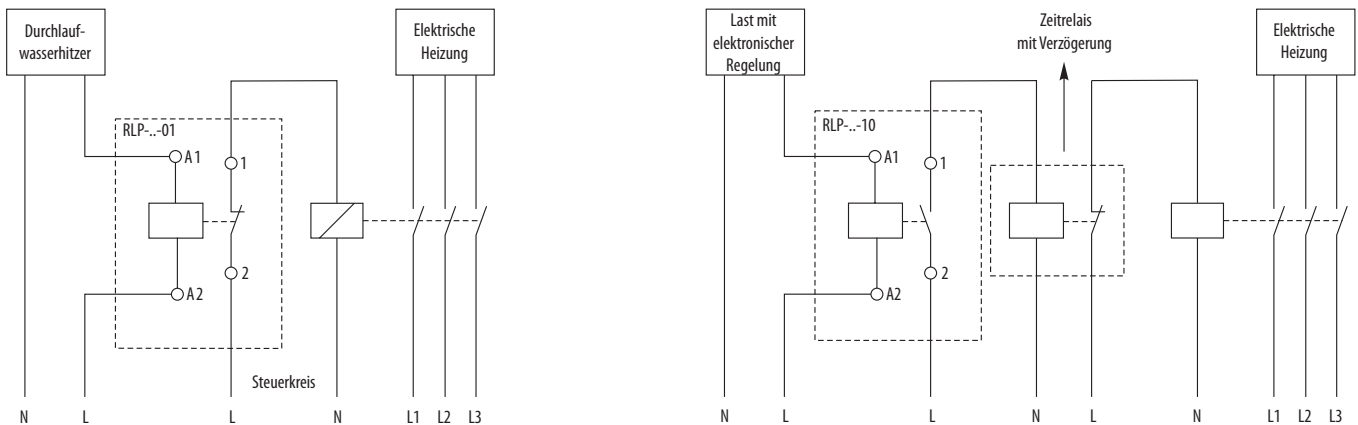
### Abmessungen



### Schema



### Anschlussbeispiele



■ Zum Blockieren z.B. der elektrischen Heizung (Verbraucher mit niedriger Priorität) beim Einschalten des Durchlauferhitzers (Verbraucher mit höherer Priorität) wird die Stromspule (Klemmen A1, A2) an den Kreis des Durchlauferhitzers angeschlossen und der Steuerkontakt (Klemmen 1,2) wird an den Kreis des Schützes der elektrischen Heizung angeschlossen. Falls also der Durchlauferhitzer eingeschaltet wird und der Strom den sog. „Garantieschaltstrom“ sprunghaft erreicht, wird die Versorgung des Schützes durch den Öffner unterbrochen, wodurch es zum Abschalten der elektrischen Heizung kommt.

■ Beim Vorrangschalten eines Verbrauchers mit elektronischer Regelung wird die Funktion des Vorzugsstromrelais von der elektronischen Regelung beeinflusst (das Relais schaltet im Takt der elektronischen Regelung). Aus diesem Grunde empfehlen wir, an den Kreis des Steuerkontaktes ein Zeitrelais mit Verzögerung anzuschließen.